Welterbestadt Quedlinburg
Der Oberbürgermeister

Datum der Beantwortung: 23.09.2026

Beantwortung einer Anfrage

gemäß § 13 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Welterbestadt Quedlinburg und seiner Ausschüsse

Antwort Nr.: AntwORBS/003/26

öffentlich **Datum der Anfrage:** 08.09.2026

Beantwortung einer Anfrage vom Ortsbürgermeister Bad Suderode, Herrn Adler vom 08.09.2026 zur Aufstellung eines Papierkorbs am Ende des Kurparks

Herr Adler fragt nach, wann wird der beantragte Papierkorb am Ende des Kurparks neben dem Wanderpavillon eingerichtet.

beantwortet durch:	3.1.6	*gez. Niewiera 23.09.26*
Erforderliche Mitzeichnungen:	3.1 Bauverwaltung, Stadtentwicklung und Verkehrsplanung 3.3 Bauhof	*gez. Dumke-Fischer 24.09.26*
Fachbereich:	3 Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt	*28.09.2026 gez. S. Löw*
Oberbürgermeister	Frank Ruch	*gez. F. Ruch 29.09.2026*

Nach sorgfältiger Prüfung Ihrer Anfrage, einen zusätzlichen Papierkorb an der Schutzhütte am Ende des Parks aufzustellen, können wir diesen Vorschlag leider aus folgenden Gründen nicht umsetzen:

Die Schutzhütte befindet sich in einem abseitigen, waldartigen Bereich der Kurparkanlage, der etwa 400 Meter vom letzten Papierkorb am Teich mit dem Wasserrad entfernt liegt. Eine turnusmäßige Entleerung dieses zusätzlichen Papierkorbs würde im Rahmen der üblichen Entleerungsrunden des Bauhofs einen erheblichen zeitlichen und personellen Mehraufwand bedeuten. Dieser kann gegenwärtig nicht geleistet werden, ohne die Effizienz der anderen Aufgaben des Bauhofs zu beeinträchtigen.

Zudem handelt es sich bei diesem Bereich um einen naturnahen Abschnitt des Kurparks, der von übergeordneten Wanderwegen durchzogen wird. Bei Wanderwegen ist es üblich, dass diese nicht engmaschig mit Papierkörben ausgestattet werden. Wanderer und Naturliebhaber sind in der Regel daran gewöhnt, ihren Abfall wieder mitzunehmen und erst an zentraleren Stellen zu entsorgen. Diese Praxis trägt auch zum Schutz der Natur bei und fördert das Bewusstsein für die Eigenverantwortung jedes Einzelnen.